Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite >> Exzellente MINT-Förderung an bayerischen Gymnasien: MINT-EC-Camp "Robot Challenge" in München

Exzellente MINT-Förderung an bayerischen Gymnasien: MINT-EC-Camp "Robot Challenge" in München

13. Dezember 2017

HOLZHAUSEN/MÜNCHEN. Heute besuchten Ministerialdirigent Adolf Präbst, Leiter der Abteilung für Gymnasien im Bayerischen Bildungsministerium, Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. und der bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeberverbände bayme vbm, und Dr. Hans Martin Ritt, Manager Application and Pilot Engineering bei The MathWorks GmbH, das MINT-EC-Camp "Robot Challenge" in Holzhausen. Dabei konnten sie Einblick in die Arbeit der Schülerinnen und Schüler nehmen, die im Rahmen des Workshops mithilfe moderner Software Roboter entwickeln und programmieren. Zudem tauschten sie sich mit dem stellvertretenden Schulleiter des Rupprecht-Gymnasiums Robert Grahl und Schülerinnen und Schülern zur Zukunft der MINT-Bildung im Kontext der Digitalisierung aus.

Ministerialdirigent Präbst betonte: "MINT-Förderung hat an unseren Schulen einen hohen Stellenwert. Mit dem Bildungspaket schafft der Freistaat bestmögliche Voraussetzungen für eine moderne Schulbildung, die gesamtgesellschaftliche Entwicklungen unserer Zeit fest im Blick hat: Das neue Gymnasium wird auf Naturwissenschaften und digitale Bildung einen noch stärkeren Fokus legen. Initiativen wie MINT-EC unterstützen mit attraktiven Angeboten unsere Gymnasien dabei, ihr MINT-Profil zu schärfen sowie Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fordern und zu fördern."

bayme vbm vbw Hauptgeschäftsführer Bertram Brossardt erklärte: "Die Fachkräftesicherung im MINT-Bereich bleibt eine Daueraufgabe für die bayerische Wirtschaft. Hier setzt das Programm 'MINT-Excellence an Gymnasien in Bayern' an, das bayme vbm vbw als Hauptförderer unterstützen. Es unterstützt Schulen mit herausragenden MINT-Angeboten für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte in ihrer Entwicklung zu MINT-Talentschmieden. Ein wichtiger Aspekt ist dabei auch die Digitalisierung, die unsere Lebens- und Arbeitswelt in rasantem Tempo verändert. Schulen müssen Kinder und Jugendliche so ausbilden, dass sie die Herausforderungen der digitalen Transformation verstehen, annehmen und gestalten können. Das Programm 'MINT-Excellence an Gymnasien in Bayern' und sein Netzwerk starker MINT-EC-Schulen leisten hier einen hervorragenden Beitrag."

Dr. Hans Martin Ritt sagte: "MATLAB ist ursprünglich von einem Professor entwickelt worden, um Studierenden einfachen Zugang zur Programmierung mathematischer Algorithmen zu ermöglichen. Mit diesen Wurzeln hat die Firma MathWorks für sich das Motto "Advancing the pace of engineering and science" gewählt. Wir wissen, dass Bildung der entscheidende Faktor ist, um diese Überzeugung in die Tat umzusetzen. Unser starkes Engagement für Bildung wird angetrieben von dem Glauben an die Kraft des Lernens und der Fähigkeit von Ingenieurwesen, Wissenschaft und Mathematik, innovative Lösungen für die heutige Welt zu finden."

Schulleiter Robert Grahl stellte fest: "Als MINT-EC-Gymnasium sehen wir es als unsere besondere Verantwortung an, junge Menschen mit den entscheidenden, zukunftsrelevanten Kompetenzen auszustatten, die ihnen ein potentes Sprungbrett in eine wissenschaftliche oder industrielle Karriere bieten können. Deshalb freuen wir uns auch im Speziellen, gemeinsam mit unserem Kooperationspartner MathWorks und MINT-EC, dieses exklusive Schülercamp zur Robotik im Landheim des Rupprecht-Gymnasiums durchzuführen."

MINT-EC - Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 gegründet. 2013 startete das Schulnetzwerk in Kooperation mit den bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeberverbänden bayme vbm sowie der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. die Excellence-Initiative an bayerischen Gymnasien. Aktuell gehören ihm 52 bayerische Schulen an. Es bietet u. a. Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler und Fortbildungen für Lehrkräfte. Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING. sowie die bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeber bayme vbm und die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. Das Netzwerk steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK).

Julia Graf, Sprecherin, 089 2186 2621 Jana Zielsdorf, MINT-EC, 030 4000 67 37

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

